

Familien-Nachrichten

Hochachtung zollen wir die glückliche Geburt eines gesunden, kräftigen Knaben an
Direktor Georg Henschel u. Frau
Hildegard geb. Sommer
Halle an der Saale, den 16. Juli 1920
Marsstraße 11.

Statt Karten!
Unser Stammtisch Karl's-Bühner ist an-
gekomen, in großer Freude
Max Franke u. Frau
Halle an der Saale, den 16. Juli 1920.

Meine Verlobung mit Frau
Dorrit Fougner
geb. Kohlstruck
zeige ich hierdurch an.

Erich Otten
Rittmeister a. D.
früher im Regt. Nr. 2, Hannover.
Ulmen-Regt. Nr. 14. 4318

Emma Wünschler
Paul Kirchner
Verlobte
Amendorf Besenlaublingen
Juli 1920 (1918)

Ihre in Nassau (S.) stattgefunden Ver-
lobung zeige ich hierdurch an
Otto Kessler, Eisenbahnbeamter u. Frau
Helene geb. Sternkopf.
Halle a. S., den 17. Juli 1920.

Heute mittag 12^{Uhr} wird entschlief
sanft nach langem, schwerem
Leiden unsere liebe Tochter und
Schwester
Gertraud Manlius.
In tiefer Trauer
Frau Elisabeth Manlius und Kinder.
HALLE a. S., den 16. Juli 1920.
Herrens. 12.
Die Beerdigung findet Montag den
19. d. Mts., nachm. 1 Uhr von der
Kapelle des Südriedhofes aus statt.

Allen Freunden und Bekannten die
traurige Nachricht, daß meine liebe Frau,
unserer hochachtungsvollen Tochter,
Schwesterin und Zante, Frau
Johanna Temler
geb. Alieke
nach acht Wochen langem schweren Leiden
am 15. Juli 1920 im Alter von 49 Jahren
sanft entschlief.

Kernst Temler
im Namen aller Hinterbliebenen.
Salle a. S., Seibelstraße 85, Trümp-
fahnen, Gölz, Zwickau, Stein, Weitz.
Die Beerdigung findet am 20. Juli 20,
vorm. 11 Uhr von der Kapelle des Stadt-
friedhofes aus statt.

Allen Freunden und Bekannten die
traurige Nachricht, daß meine liebe Frau,
unserer hochachtungsvollen Tochter,
Schwesterin und Zante,
Frau Auguste Puppe
geb. Brandt
im 49. Lebensjahre. In tiefer Trauer
im Namen aller Hinterbliebenen.
Hermann Puppe
Salle a. S., Seibelstraße 85, III. 11.
Die Beerdigung findet Sonntag nach-
mittag 3 Uhr von der Kapelle des Stadt-
friedhofes aus statt.

Allen lieben Freunden die traurige Nach-
richt, daß unser lieber Bruder, Sohn,
Schwager und Zante
Paul Dichen
geb. Schneider
am 14. d. Mts., nachm. 1 Uhr von der Kapelle
des Südriedhofes aus statt.

Allen lieben Freunden die traurige Nach-
richt, daß unser lieber Bruder, Sohn,
Schwager und Zante
verw. Therese Schneider
geb. Heimbold
nach 80 Jahren im Alter von 80 Jahren
am 16. Juli nachmittags 11 Uhr, nach einigen
Tagen sanft entschlief im Alter von 80 Jahren
in der Wohnung ihrer Tochter, Frau
Dichen, Seibelstraße 85, III. 11.

In der Nacht vom 14. bis 15. Juli 1920
entschlief nach kurzem Krankenlager
unserer liebe, gute Mutter, Schwägerin,
Zante, Schwägerin und Schwägerinmutter,
Witwe Louise Butzmann
im Alter von 56 Jahren.
Salle a. S., Seibelstraße 18.
Im Namen aller trauernden Hinter-
bliebenen
Paul Butzmann.
Die Beerdigung findet Montag den
19. Juli 1920, vorm. 11 Uhr, von der Kapelle
des Südriedhofes aus statt.

Allen Freunden und Bekannten die
traurige Nachricht, daß meine liebe Frau,
unserer hochachtungsvollen Tochter,
Schwesterin und Zante,
Paul Butzmann.
Salle a. S., Seibelstraße 18.
Die Beerdigung findet Montag den
19. Juli 1920, vorm. 11 Uhr, von der Kapelle
des Südriedhofes aus statt.

Allen Freunden und Bekannten die
traurige Nachricht, daß meine liebe Frau,
unserer hochachtungsvollen Tochter,
Schwesterin und Zante,
Paul Butzmann.
Salle a. S., Seibelstraße 18.
Die Beerdigung findet Montag den
19. Juli 1920, vorm. 11 Uhr, von der Kapelle
des Südriedhofes aus statt.

Allen Freunden und Bekannten die
traurige Nachricht, daß meine liebe Frau,
unserer hochachtungsvollen Tochter,
Schwesterin und Zante,
Paul Butzmann.
Salle a. S., Seibelstraße 18.
Die Beerdigung findet Montag den
19. Juli 1920, vorm. 11 Uhr, von der Kapelle
des Südriedhofes aus statt.

Die Verlobung unserer
Tochter THEODORA mit
Herrn Dr. med. FRANZ
KAISER beehren wir uns
hiermit anzukündigen
Rud. Dunker u. Frau
Agnes geb. Heineke.
Halle a. S., G. Ulrichstr. 19,
den 18. Juli 1920.

Meine Verlobung mit der
Medizin-Praktikantin Frau
Theodora Dunker
zeige ich hiermit ergeben an.
Dr. med. Franz Kaiser
Assistenzarzt
der chirurg. Universitäts-
Klinik
Halle a. S., den 18. Juli 1920.

3500 Mt. täglich und mehr
zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
W. G. Wendt, Dresden A. 4.

Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Betreiber gesucht.
Für größere Maschinenwerke, auch für noch an-
zunehmende Stellen bei der Kaiser-Schiffbau-
AG einleitend. 102789

Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Zur Bearbeitung des Personal-Betriebs
neben einleitend. Gewerbe mit zum
mögl. sofortigen Eintritt ein wichtiger
Bürobeamter
Im Alter von etwa 25-30 Jahren von
geh. ind. Unterrichtsamt, Be-
sondere Kenntnisse in Buch-
führung, Buchhaltung, Korrespondenz,
K. W. 1207, G. Ulrichstr. 19, Dres-
den 4, erbeten. 45328

Wir suchen für ein Betrieb einen tüchtig.
Maschinenfabrikant
der auch die elektrischen Anlagen an übernehmend
einem kleinen Betrieb in der Provinz
arbeiten will, nur auf bestimmte Stellen
zu beschränkt.
Maurer
gewünscht zu melden
Georg Schneider
Bismarckstr. 10
Halle a. S.

Strebsamer, Jüngerer
Versicherungs-Beamter
mit gebogener Ausbildung auf einer
Versicherungsgesellschaft für die
Organisationsbüro gesucht.
Für tüchtige und fleißige Beamte
hierbei ist außerordentlich günstige
Entlohnung zu erwarten. Bewerber
bitte mit Lebenslauf an K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Tücht. Friseurgehilfe
für ein gut besetztes Salon
in einem der besten
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Altes Mädchen
für ein gut besetztes Salon
in einem der besten
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Altes Mädchen
für ein gut besetztes Salon
in einem der besten
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Altes Mädchen
für ein gut besetztes Salon
in einem der besten
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Altes Mädchen
für ein gut besetztes Salon
in einem der besten
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Altes Mädchen
für ein gut besetztes Salon
in einem der besten
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Altes Mädchen
für ein gut besetztes Salon
in einem der besten
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Altes Mädchen
für ein gut besetztes Salon
in einem der besten
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Altes Mädchen
für ein gut besetztes Salon
in einem der besten
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Altes Mädchen
für ein gut besetztes Salon
in einem der besten
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Altes Mädchen
für ein gut besetztes Salon
in einem der besten
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Stellen-Gesuche
Männliche
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Anti onalstoffen
gebrannt, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Gelegen-Käufe.
Wohlfühl oder
Kaufmann
20 Jahre alt, sehr fleißig,
gut ausgebildet, sucht
auf sofortigen Eintritt
in ein Salon in Halle a. S.
oder Umgebung. K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Kappel-Schreibmaschine
gekauft, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Briefmarken
gekauft, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Grundstücke
gekauft, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Grundstücke
gekauft, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Grundstücke
gekauft, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Grundstücke
gekauft, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Grundstücke
gekauft, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Grundstücke
gekauft, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Grundstücke
gekauft, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Grundstücke
gekauft, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Grundstücke
gekauft, mit 1 3/4
K. W. 5319
Alte Postenstraße 10, Halle a. S.,
Präsidentstr. 4, Weitz.

Die goldene Brücke.

Ein Roman aus der Federmeiertzeit von Vicky Weidner.

Henriette verstand in einem kleinen ganz leeren Saal, wie es sich am Tage verhielt, die Worte über das alte Spinnrad, das sie ein einziges Mal, das sie von ihrem Vater besah, der Wollfuss geflochten.

Das Spinnrad war nicht so hell erleuchtet wie die anderen Spinnrad, die er braun mit einer leuchtenden Silberleinwand aus schwarzem Silber, wie sie im Bienenstocke fliegen und wachen. Ein gefaltetes Spinnrad mit rosa und weitem Glanz, dem Henriette's Heißer Finger geflochten, dampfte, wie eine glühende Flamme, nach dem matten Schrein der Lampe.

Henriette schaute ihm mit aufgeregtem Blick zu und schlug beide Hände vor ihr erlebtes Gesicht.

Was war das gewesen, das sie vorhin so festlich durchsucht hatte in ganzem alten Licht und doch mit sich selbst jubelnd, daß ihr das Spinnrad in die Hände fiel?

Henriette schaute eine Stimme von der Türe her, und er trat, auf den sie gewartet, aber um Jahr, daß er sie nur ein einziges Mal sah, hand vor ihr.

Henriette, du wachst? fragte Henriette's Stimme, und sie schaute auf, und er sagte: Du kommst so gut wie immer.

Ich weine nicht, gab Henriette trocken zurück und schickte mit der linken Hand über ihre tränenreichen Augen. Was willst du überhaupt hier? Ich muß mit einige Minuten ausgeben von dem Saal und dem Saal, der mich nicht aufnimmt in einen Saal, der Doktor Andreus Bauer leidet hart auf.

Wie du dich selbst betriffst, Henriette. Durch daß du - einfach durch vor mir.

Henriette ließ ihn durchbringen an.

Du bist wirklich seltsam, Andreus?

Ich meine nicht, ich habe es immer gewohnt, mit mir selbst zu sprechen.

Was willst du vor mir?

Ich weine, Henriette. Es hat lange gedauert.

Henriette verstand in einem kleinen ganz leeren Saal, wie es sich am Tage verhielt, die Worte über das alte Spinnrad, das sie ein einziges Mal, das sie von ihrem Vater besah, der Wollfuss geflochten.

Das Spinnrad war nicht so hell erleuchtet wie die anderen Spinnrad, die er braun mit einer leuchtenden Silberleinwand aus schwarzem Silber, wie sie im Bienenstocke fliegen und wachen. Ein gefaltetes Spinnrad mit rosa und weitem Glanz, dem Henriette's Heißer Finger geflochten, dampfte, wie eine glühende Flamme, nach dem matten Schrein der Lampe.

Henriette schaute ihm mit aufgeregtem Blick zu und schlug beide Hände vor ihr erlebtes Gesicht.

Was war das gewesen, das sie vorhin so festlich durchsucht hatte in ganzem alten Licht und doch mit sich selbst jubelnd, daß ihr das Spinnrad in die Hände fiel?

Henriette schaute eine Stimme von der Türe her, und er trat, auf den sie gewartet, aber um Jahr, daß er sie nur ein einziges Mal sah, hand vor ihr.

Henriette, du wachst? fragte Henriette's Stimme, und sie schaute auf, und er sagte: Du kommst so gut wie immer.

Ich weine nicht, gab Henriette trocken zurück und schickte mit der linken Hand über ihre tränenreichen Augen. Was willst du überhaupt hier? Ich muß mit einige Minuten ausgeben von dem Saal und dem Saal, der mich nicht aufnimmt in einen Saal, der Doktor Andreus Bauer leidet hart auf.

Wie du dich selbst betriffst, Henriette. Durch daß du - einfach durch vor mir.

Henriette ließ ihn durchbringen an.

Du bist wirklich seltsam, Andreus?

Ich meine nicht, ich habe es immer gewohnt, mit mir selbst zu sprechen.

Was willst du vor mir?

Ich weine, Henriette. Es hat lange gedauert.

Henriette verstand in einem kleinen ganz leeren Saal, wie es sich am Tage verhielt, die Worte über das alte Spinnrad, das sie ein einziges Mal, das sie von ihrem Vater besah, der Wollfuss geflochten.

Das Spinnrad war nicht so hell erleuchtet wie die anderen Spinnrad, die er braun mit einer leuchtenden Silberleinwand aus schwarzem Silber, wie sie im Bienenstocke fliegen und wachen. Ein gefaltetes Spinnrad mit rosa und weitem Glanz, dem Henriette's Heißer Finger geflochten, dampfte, wie eine glühende Flamme, nach dem matten Schrein der Lampe.

Henriette schaute ihm mit aufgeregtem Blick zu und schlug beide Hände vor ihr erlebtes Gesicht.

Was war das gewesen, das sie vorhin so festlich durchsucht hatte in ganzem alten Licht und doch mit sich selbst jubelnd, daß ihr das Spinnrad in die Hände fiel?

Henriette schaute eine Stimme von der Türe her, und er trat, auf den sie gewartet, aber um Jahr, daß er sie nur ein einziges Mal sah, hand vor ihr.

Henriette, du wachst? fragte Henriette's Stimme, und sie schaute auf, und er sagte: Du kommst so gut wie immer.

Ich weine nicht, gab Henriette trocken zurück und schickte mit der linken Hand über ihre tränenreichen Augen. Was willst du überhaupt hier? Ich muß mit einige Minuten ausgeben von dem Saal und dem Saal, der mich nicht aufnimmt in einen Saal, der Doktor Andreus Bauer leidet hart auf.

Wie du dich selbst betriffst, Henriette. Durch daß du - einfach durch vor mir.

Henriette ließ ihn durchbringen an.

Du bist wirklich seltsam, Andreus?

Ich meine nicht, ich habe es immer gewohnt, mit mir selbst zu sprechen.

Was willst du vor mir?

Ich weine, Henriette. Es hat lange gedauert.

Henriette verstand in einem kleinen ganz leeren Saal, wie es sich am Tage verhielt, die Worte über das alte Spinnrad, das sie ein einziges Mal, das sie von ihrem Vater besah, der Wollfuss geflochten.

Das Spinnrad war nicht so hell erleuchtet wie die anderen Spinnrad, die er braun mit einer leuchtenden Silberleinwand aus schwarzem Silber, wie sie im Bienenstocke fliegen und wachen. Ein gefaltetes Spinnrad mit rosa und weitem Glanz, dem Henriette's Heißer Finger geflochten, dampfte, wie eine glühende Flamme, nach dem matten Schrein der Lampe.

Henriette schaute ihm mit aufgeregtem Blick zu und schlug beide Hände vor ihr erlebtes Gesicht.

Was war das gewesen, das sie vorhin so festlich durchsucht hatte in ganzem alten Licht und doch mit sich selbst jubelnd, daß ihr das Spinnrad in die Hände fiel?

Henriette schaute eine Stimme von der Türe her, und er trat, auf den sie gewartet, aber um Jahr, daß er sie nur ein einziges Mal sah, hand vor ihr.

Henriette, du wachst? fragte Henriette's Stimme, und sie schaute auf, und er sagte: Du kommst so gut wie immer.

Ich weine nicht, gab Henriette trocken zurück und schickte mit der linken Hand über ihre tränenreichen Augen. Was willst du überhaupt hier? Ich muß mit einige Minuten ausgeben von dem Saal und dem Saal, der mich nicht aufnimmt in einen Saal, der Doktor Andreus Bauer leidet hart auf.

Wie du dich selbst betriffst, Henriette. Durch daß du - einfach durch vor mir.

Henriette ließ ihn durchbringen an.

Du bist wirklich seltsam, Andreus?

Ich meine nicht, ich habe es immer gewohnt, mit mir selbst zu sprechen.

Was willst du vor mir?

Ich weine, Henriette. Es hat lange gedauert.

Gummischläuche
Schmidt & Brüsel
Halle
Fornum 0222

Gebrauchte Wagen aller Art
(Kaufwagen, Lieferwagen, Kleinwagen u. Nutzwagen)
verkaufte möglichst im Ganzen
Engelhardt-Brauerei A.-G., Halle a. S.
Hörsingstraße 11

Regale und Schranktüren
in allen Größen 10-12-15-20-25-30-35-40-45-50-55-60-65-70-75-80-85-90-95-100-105-110-115-120-125-130-135-140-145-150-155-160-165-170-175-180-185-190-195-200-205-210-215-220-225-230-235-240-245-250-255-260-265-270-275-280-285-290-295-300-305-310-315-320-325-330-335-340-345-350-355-360-365-370-375-380-385-390-395-400-405-410-415-420-425-430-435-440-445-450-455-460-465-470-475-480-485-490-495-500-505-510-515-520-525-530-535-540-545-550-555-560-565-570-575-580-585-590-595-600-605-610-615-620-625-630-635-640-645-650-655-660-665-670-675-680-685-690-695-700-705-710-715-720-725-730-735-740-745-750-755-760-765-770-775-780-785-790-795-800-805-810-815-820-825-830-835-840-845-850-855-860-865-870-875-880-885-890-895-900-905-910-915-920-925-930-935-940-945-950-955-960-965-970-975-980-985-990-995-1000-1005-1010-1015-1020-1025-1030-1035-1040-1045-1050-1055-1060-1065-1070-1075-1080-1085-1090-1095-1100-1105-1110-1115-1120-1125-1130-1135-1140-1145-1150-1155-1160-1165-1170-1175-1180-1185-1190-1195-1200-1205-1210-1215-1220-1225-1230-1235-1240-1245-1250-1255-1260-1265-1270-1275-1280-1285-1290-1295-1300-1305-1310-1315-1320-1325-1330-1335-1340-1345-1350-1355-1360-1365-1370-1375-1380-1385-1390-1395-1400-1405-1410-1415-1420-1425-1430-1435-1440-1445-1450-1455-1460-1465-1470-1475-1480-1485-1490-1495-1500-1505-1510-1515-1520-1525-1530-1535-1540-1545-1550-1555-1560-1565-1570-1575-1580-1585-1590-1595-1600-1605-1610-1615-1620-1625-1630-1635-1640-1645-1650-1655-1660-1665-1670-1675-1680-1685-1690-1695-1700-1705-1710-1715-1720-1725-1730-1735-1740-1745-1750-1755-1760-1765-1770-1775-1780-1785-1790-1795-1800-1805-1810-1815-1820-1825-1830-1835-1840-1845-1850-1855-1860-1865-1870-1875-1880-1885-1890-1895-1900-1905-1910-1915-1920-1925-1930-1935-1940-1945-1950-1955-1960-1965-1970-1975-1980-1985-1990-1995-2000-2005-2010-2015-2020-2025-2030-2035-2040-2045-2050-2055-2060-2065-2070-2075-2080-2085-2090-2095-2100-2105-2110-2115-2120-2125-2130-2135-2140-2145-2150-2155-2160-2165-2170-2175-2180-2185-2190-2195-2200-2205-2210-2215-2220-2225-2230-2235-2240-2245-2250-2255-2260-2265-2270-2275-2280-2285-2290-2295-2300-2305-2310-2315-2320-2325-2330-2335-2340-2345-2350-2355-2360-2365-2370-2375-2380-2385-2390-2395-2400-2405-2410-2415-2420-2425-2430-2435-2440-2445-2450-2455-2460-2465-2470-2475-2480-2485-2490-2495-2500-2505-2510-2515-2520-2525-2530-2535-2540-2545-2550-2555-2560-2565-2570-2575-2580-2585-2590-2595-2600-2605-2610-2615-2620-2625-2630-2635-2640-2645-2650-2655-2660-2665-2670-2675-2680-2685-2690-2695-2700-2705-2710-2715-2720-2725-2730-2735-2740-2745-2750-2755-2760-2765-2770-2775-2780-2785-2790-2795-2800-2805-2810-2815-2820-2825-2830-2835-2840-2845-2850-2855-2860-2865-2870-2875-2880-2885-2890-2895-2900-2905-2910-2915-2920-2925-2930-2935-2940-2945-2950-2955-2960-2965-2970-2975-2980-2985-2990-2995-3000-3005-3010-3015-3020-3025-3030-3035-3040-3045-3050-3055-3060-3065-3070-3075-3080-3085-3090-3095-3100-3105-3110-3115-3120-3125-3130-3135-3140-3145-3150-3155-3160-3165-3170-3175-3180-3185-3190-3195-3200-3205-3210-3215-3220-3225-3230-3235-3240-3245-3250-3255-3260-3265-3270-3275-3280-3285-3290-3295-3300-3305-3310-3315-3320-3325-3330-3335-3340-3345-3350-3355-3360-3365-3370-3375-3380-3385-3390-3395-3400-3405-3410-3415-3420-3425-3430-3435-3440-3445-3450-3455-3460-3465-3470-3475-3480-3485-3490-3495-3500-3505-3510-3515-3520-3525-3530-3535-3540-3545-3550-3555-3560-3565-3570-3575-3580-3585-3590-3595-3600-3605-3610-3615-3620-3625-3630-3635-3640-3645-3650-3655-3660-3665-3670-3675-3680-3685-3690-3695-3700-3705-3710-3715-3720-3725-3730-3735-3740-3745-3750-3755-3760-3765-3770-3775-3780-3785-3790-3795-3800-3805-3810-3815-3820-3825-3830-3835-3840-3845-3850-3855-3860-3865-3870-3875-3880-3885-3890-3895-3900-3905-3910-3915-3920-3925-3930-3935-3940-3945-3950-3955-3960-3965-3970-3975-3980-3985-3990-3995-4000-4005-4010-4015-4020-4025-4030-4035-4040-4045-4050-4055-4060-4065-4070-4075-4080-4085-4090-4095-4100-4105-4110-4115-4120-4125-4130-4135-4140-4145-4150-4155-4160-4165-4170-4175-4180-4185-4190-4195-4200-4205-4210-4215-4220-4225-4230-4235-4240-4245-4250-4255-4260-4265-4270-4275-4280-4285-4290-4295-4300-4305-4310-4315-4320-4325-4330-4335-4340-4345-4350-4355-4360-4365-4370-4375-4380-4385-4390-4395-4400-4405-4410-4415-4420-4425-4430-4435-4440-4445-4450-4455-4460-4465-4470-4475-4480-4485-4490-4495-4500-4505-4510-4515-4520-4525-4530-4535-4540-4545-4550-4555-4560-4565-4570-4575-4580-4585-4590-4595-4600-4605-4610-4615-4620-4625-4630-4635-4640-4645-4650-4655-4660-4665-4670-4675-4680-4685-4690-4695-4700-4705-4710-4715-4720-4725-4730-4735-4740-4745-4750-4755-4760-4765-4770-4775-4780-4785-4790-4795-4800-4805-4810-4815-4820-4825-4830-4835-4840-4845-4850-4855-4860-4865-4870-4875-4880-4885-4890-4895-4900-4905-4910-4915-4920-4925-4930-4935-4940-4945-4950-4955-4960-4965-4970-4975-4980-4985-4990-4995-5000-5005-5010-5015-5020-5025-5030-5035-5040-5045-5050-5055-5060-5065-5070-5075-5080-5085-5090-5095-5100-5105-5110-5115-5120-5125-5130-5135-5140-5145-5150-5155-5160-5165-5170-5175-5180-5185-5190-5195-5200-5205-5210-5215-5220-5225-5230-5235-5240-5245-5250-5255-5260-5265-5270-5275-5280-5285-5290-5295-5300-5305-5310-5315-5320-5325-5330-5335-5340-5345-5350-5355-5360-5365-5370-5375-5380-5385-5390-5395-5400-5405-5410-5415-5420-5425-5430-5435-5440-5445-5450-5455-5460-5465-5470-5475-5480-5485-5490-5495-5500-5505-5510-5515-5520-5525-5530-5535-5540-5545-5550-5555-5560-5565-5570-5575-5580-5585-5590-5595-5600-5605-5610-5615-5620-5625-5630-5635-5640-5645-5650-5655-5660-5665-5670-5675-5680-5685-5690-5695-5700-5705-5710-5715-5720-5725-5730-5735-5740-5745-5750-5755-5760-5765-5770-5775-5780-5785-5790-5795-5800-5805-5810-5815-5820-5825-5830-5835-5840-5845-5850-5855-5860-5865-5870-5875-5880-5885-5890-5895-5900-5905-5910-5915-5920-5925-5930-5935-5940-5945-5950-5955-5960-5965-5970-5975-5980-5985-5990-5995-6000-6005-6010-6015-6020-6025-6030-6035-6040-6045-6050-6055-6060-6065-6070-6075-6080-6085-6090-6095-6100-6105-6110-6115-6120-6125-6130-6135-6140-6145-6150-6155-6160-6165-6170-6175-6180-6185-6190-6195-6200-6205-6210-6215-6220-6225-6230-6235-6240-6245-6250-6255-6260-6265-6270-6275-6280-6285-6290-6295-6300-6305-6310-6315-6320-6325-6330-6335-6340-6345-6350-6355-6360-6365-6370-6375-6380-6385-6390-6395-6400-6405-6410-6415-6420-6425-6430-6435-6440-6445-6450-6455-6460-6465-6470-6475-6480-6485-6490-6495-6500-6505-6510-6515-6520-6525-6530-6535-6540-6545-6550-6555-6560-6565-6570-6575-6580-6585-6590-6595-6600-6605-6610-6615-6620-6625-6630-6635-6640-6645-6650-6655-6660-6665-6670-6675-6680-6685-6690-6695-6700-6705-6710-6715-6720-6725-6730-6735-6740-6745-6750-6755-6760-6765-6770-6775-6780-6785-6790-6795-6800-6805-6810-6815-6820-6825-6830-6835-6840-6845-6850-6855-6860-6865-6870-6875-6880-6885-6890-6895-6900-6905-6910-6915-6920-6925-6930-6935-6940-6945-6950-6955-6960-6965-6970-6975-6980-6985-6990-6995-7000-7005-7010-7015-7020-7025-7030-7035-7040-7045-7050-7055-7060-7065-7070-7075-7080-7085-7090-7095-7100-7105-7110-7115-7120-7125-7130-7135-7140-7145-7150-7155-7160-7165-7170-7175-7180-7185-7190-7195-7200-7205-7210-7215-7220-7225-7230-7235-7240-7245-7250-7255-7260-7265-7270-7275-7280-7285-7290-7295-7300-7305-7310-7315-7320-7325-7330-7335-7340-7345-7350-7355-7360-7365-7370-7375-7380-7385-7390-7395-7400-7405-7410-7415-7420-7425-7430-7435-7440-7445-7450-7455-7460-7465-7470-7475-7480-7485-7490-7495-7500-7505-7510-7515-7520-7525-7530-7535-7540-7545-7550-7555-7560-7565-7570-7575-7580-7585-7590-7595-7600-7605-7610-7615-7620-7625-7630-7635-7640-7645-7650-7655-7660-7665-7670-7675-7680-7685-7690-7695-7700-7705-7710-7715-7720-7725-7730-7735-7740-7745-7750-7755-7760-7765-7770-7775-7780-7785-7790-7795-7800-7805-7810-7815-7820-7825-7830-7835-7840-7845-7850-7855-7860-7865-7870-7875-7880-7885-7890-7895-7900-7905-7910-7915-7920-7925-7930-7935-7940-7945-7950-7955-7960-7965-7970-7975-7980-7985-7990-7995-8000-8005-8010-8015-8020-8025-8030-8035-8040-8045-8050-8055-8060-8065-8070-8075-8080-8085-8090-8095-8100-8105-8110-8115-8120-8125-8130-8135-8140-8145-8150-8155-8160-8165-8170-8175-8180-8185-8190-8195-8200-8205-8210-8215-8220-8225-8230-8235-8240-8245-8250-8255-8260-8265-8270-8275-8280-8285-8290-8295-8300-8305-8310-8315-8320-8325-8330-8335-8340-8345-8350-8355-8360-8365-8370-8375-8380-8385-8390-8395-8400-8405-8410-8415-8420-8425-8430-8435-8440-8445-8450-8455-8460-8465-8470-8475-8480-8485-8490-8495-8500-8505-8510-8515-8520-8525-8530-8535-8540-8545-8550-8555-8560-8565-8570-8575-8580-8585-8590-8595-8600-8605-8610-8615-8620-8625-8630-8635-8640-8645-8650-8655-8660-8665-8670-8675-8680-8685-8690-8695-8700-8705-8710-8715-8720-8725-8730-8735-8740-8745-8750-8755-8760-8765-8770-8775-8780-8785-8790-8795-8800-8805-8810-8815-8820-8825-8830-8835-8840-8845-8850-8855-8860-8865-8870-8875-8880-8885-8890-8895-8900-8905-8910-8915-8920-8925-8930-8935-8940-8945-8950-8955-8960-8965-8970-8975-8980-8985-8990-8995-9000-9005-9010-9015-9020-9025-9030-9035-9040-9045-9050-9055-9060-9065-9070-9075-9080-9085-9090-9095-9100-9105-9110-9115-9120-9125-9130-9135-9140-9145-9150-9155-9160-9165-9170-9175-9180-9185-9190-9195-9200-9205-9210-9215-9220-9225-9230-9235-9240-9245-9250-9255-9260-9265-9270-9275-9280-9285-9290-9295-9300-9305-9310-9315-9320-9325-9330-9335-9340-9345-9350-9355-9360-9365-9370-9375-9380-9385-9390-9395-9400-9405-9410-9415-9420-9425-9430-9435-9440-9445-9450-9455-9460-9465-9470-9475-9480-9485-9490-9495-9500-9505-9510-9515-9520-9525-9530-9535-9540-9545-9550-9555-9560-9565-9570-9575-9580-9585-9590-9595-9600-9605-9610-9615-9620-9625-9630-9635-9640-9645-9650-9655-9660-9665-9670-9675-9680-9685-9690-9695-9700-9705-9710-9715-9720-9725-9730-9735-9740-9745-9750-9755-9760-9765-9770-9775-9780-9785-9790-9795-9800-9805-9810-9815-9820-9825-9830-9835-9840-9845-9850-9855-9860-9865-9870-9875-9880-9885-9890-9895-9900-9905-9910-9915-9920-9925-9930-9935-9940-9945-9950-9955-9960-9965-9970-9975-9980-9985-9990-9995-10000-10005-10010-10015-10020-10025-10030-10035-10040-10045-10050-10055-10060-10065-10070-10075-10080-10085-10090-10095-10100-10105-10110-10115-10120-10125-10130-10135-10140-10145-10150-10155-10160-10165-10170-10175-10180-10185-101

bedeutet die neuen erst alle die Erkenntnis an Vergangenes im Ohr und Herzen.

Andreas Stimme war seltsam weich geworden. Gertrude hörte es und antwortete auf sie. Sie konnte die Stimmungen bei ihm und wollte sie nicht.

„Du bist unglücklich, Andreas“, sagte sie mit einem jenern Klang in der Stimme, „du weinst nicht, wie alle um.“

„Wie alles kam —“ „Schritt vor dem Klang der sonst so tiefen Männerstimme.“

„Du weinst ich ganz genau: Gertrude Schreiber schaute ich, arm zu sein. Sie hatte nicht den Mut, auf den barmhertigen Jungen zu warten, wie sie es einst geliebt, die er ihre Erfüllung bringen konnte.“

„Sie schaute ihn, als sie nach dem Echo ihres Wortes dem Nichts gegenüberstand, ihre feinen Hände zur Arbeit zu legen und nahm dem ersten Welter, der ihr die goldene Bräute baute.“

„Eberhard Wulf ist kein erster Welter“, fuhr Gertrude auf. „Jede Frau kann sich selbst, die es verdient.“

„Ja, er hat vorzügliche Eigenschaften, er ist ein schöner und interessanter Mann“, höhnte Andreas, „und er ist vor allem reich, reich reich! Es kommt nicht nicht zu, seinen Wert zu freilegen, mit dem du ein wenig anständigem Geist getrieben, wie mit mir, aber ich habe die Pflicht, dir zu sagen, daß ich dich verachte.“

Wit erholten bestirrt starre ihn die schöne Frau an. Sie wollte etwas erwidern, das Wort ertönte aber in der Luft.

„Eich ein seltsames Eingen und Aingen war das in ihrem Herzen, und doch mehr gereiztes Weib? So hatte noch niemand zu ihr geredet, wie ihr Andreas. So verniedrigt hatte seiner sie angeblöht. Alles hatte ihr bewundernd zu Füßen gelegt, und nun nur eine, an dessen Klugheit ihr lag, der verachte sie ihr.“

„Du läßt dich bloß, Andreas“, antwortete sie schneidend. „Du hast recht, mich selbe zu nennen. Ich schämte mich, den Kampf mit dem Leben aufzunehmen, darum betrat ich die goldene Bräute, die mir dein Vater haben wollte. Zu mir, es ist leidenschaftlicher geschickter. Ich will nicht verzeihen, aber eines möchte ich dir sagen: daß ich das ehrliche Weibchen habe, deinem Vater eine gute Frau zu sein, sein Leben leben zu machen, aus Dankbarkeit, weil er mich zu sich emporzog und mit den Rechten gab, den mein Leben nach Glück und Schönheit verlangte. Zu denken, ich wollte mich mehr sein als bloß seine Frau. Euch allen wollte ich reichlich geben aus meinem überflüssigen Gutes. Ihr alle habt mich zurückgelassen. Zu verzeihen ist ein Wahnsinniger meinestwegen dein Vater.“

„Dortin wollte ich schärfen von mir und die Sanktion treten mir von Anfang an als erbitterter Feindinnen gegenüber. Da wurde ich hart und — ich gebe zu — lieblos.“

„Zog gar dein eigenes Kind“, befehlte Andreas. „Du willst du leugnen, daß du das kleine Weibchen ganz Fortlassen überläßt und es oft Tage lang taumelst?“

„Zitternd fanten sich die langen Wimpern über die schwarzen Augen.“

„Du machst es mir schwer, Andreas“, antwortete Frau Gertrude seufzend. „Wolltest du mich nicht, wie ich bin, so und meinem eigenen Ruche eine stolze Mutter gewesen. Aber du kennst nicht das Gefühl, wenn man nicht wagt, seinen unerschöpflichen Reichtum in die Augen zu legen, weil man seinen Vater Siebe log in einem Augenblicke, der über sein Leben bestimmt.“

„Gertrude!“ Wie ein Schrei kam es von den Lippen des jungen Mannes. Mit großen, weit geöffneten Augen starrte er seine schöne Stiefmutter an. „Gertrude, wie elend, wie gereiztes elend mußt du sein!“

„Sie wollte ihm abweichend mit der weißen Hand.“

Ein tiefes Stöhnen folgte um ihren erschöpften Mund.

„Nicht doch, Andreas. Du siehst ja, ich bin glücklich, wie alle, wie man sagt, schöne und geliebte Frau. Ich habe alles, was das Leben bietet, mein Wunsch wird mir erfüllt, und ich liebe, liebe, Andreas, glücklich in das frische, bunte Leben hinein.“

„Der Mann, der mich erzogen trug, der mich hart und schneidend, den sieht wohl niemand, am wenigsten der Mann, der mich vergewaltigt, und der mich trotz aller Liebe, mit der er mich umgibt, einsam auf der goldene Bräute haben ließ, die er mir gekannt und mit ihm zu seinem Gerede gehörte.“

„Wen du, Andreas, durch meine Verat gefolgt hast, glaube mir, elender als ich ist nie ein Weib gewesen.“

„Die bräute beide Hände gegen die überfremdenden Hände und führte aus dem Zimmer.“

„Gertrude!“ rang es sich noch einmal von seinen Lippen, dann griff er nach dem Schal von rosa Flor, der auf dem Stuhl liegen geblieben war, und presste ihn höher gegen ihr Gesicht.

„Mit zitternden Lippen lag er den feinen Pelzschuften ein, der dem Gewebe entströmte, und schaute auf in tiefer Qual.“

„Barmherziger Gott! Ich liebe sie noch immer, sie, die meinem Vater gedient. Ich liebe sie in Zeit und Ewigkeit.“

Er hörte wie aus weiter Ferne, daß man jetzt zu Tisch ging, aber er rührte sich nicht. Erst als seine Väter Läden den Kopf durch die Tür steckte und ihm zurief:

„Wo stehst du denn, Andreas? Soll ich ohne Herrn zu Tisch gehen?“ ermannte er sich und reichte Vorhänge verrückt den Arm.

„Herzlieb, Kind, ich habe mich hierher beirrat.“

„Du hast doch Zante Gertrude's Kopf gefunden“, lächelte Läden ihn frohlich an, auf das seine Herzoggebrüder, das er jetzt in den Händen hielt. „Wir“

wollen ihr das Weib nur mitnehmen, damit sie nicht fahrt.“

„Glücklich lächelnd schritt sie mit dem Better in den Speiseaal, wo schon alle ihre Blätter einnahmen. Übermäßig warf sie ihrer schönen Lante den Schal zu und lachte.“

„Andreas konnte sich gar nicht von dem Schal trennen. Zante er fühlte fieberhaft er für.“

„Sie bemerkte nicht die Flamme, die über Gertrude's Antlitz lochte und die, wie ein Weifler, auch über das Antlitz des Better's hinlief. Sie war verlosst glücklich, daß sie an Andreas' Seite lag, und der Better, den sie nicht liebte, fühlte er sich nicht verachtet, obwohl sie das meiste, was er sagte, oder nicht verstand. Sie lachte und plauderte in ihrer frischen Klarheit und die beiden Läden und Hermann Wulfer zu, die ihr gegenüber saßen.“

„Sie schlief traurig bei der jungen Dienerin an, das kam gewiß, weil er dachte nicht als Pflegekammer, die bläse und müde an des Hofes's Seite bei Tisch lag und gar nicht von ihrem Zeller auffach.“

„Das arme Döckchen! Warum hatte man sie heute nicht von ihnen abgeben, und warum würde nicht alle's trauriger so festerlich still, als Omtz Beder recht hell an sein Glas schlug.“

„Verachte Liebe, liebe Freunde!“ ließ Eberhard's Bauer sich vernehmen. „Es ist meiner Vater und mit eine große Freude, die heute zum ersten Male wieder so lang er geistig gesund ist und zu leben, und ich selbst die alle herzlich willkommen.“

„Der Hofe's Freude an der Begegnung mit dieser Heiligkeit ist zunächst die Freude über dieses einmalige Sohe's Andras in sein Vaterhaus, dem er Jahrelang fern gewesen. Er ist zurückgekommen, um nach Befriedigung seiner Erdenliebe wie ein Strauch in seiner Heimat, die alle Annehmlichkeiten übernehmend. Ich will mich jetzt völlig von geschäftlichen Leben zurückziehen. Ich bitte Sie, auf des Wohl und Gedeihen seiner Wünsche und Hoffnungen mit mir zu teilen.“

Unterricht
Neuere Methoden
fremder Sprachen.
Analtische Bausteine
Zerbst.
100000 Mk.
15000 Mk.
35000 Mk.Privat-Unterricht
Einzel-Unterricht
Wang-Unterricht

Prüfen Sie Ihr Reklamematerial!
Entspricht dieses allen Anforderungen der neuzeitlichen Reklame? Sind Ihre Geschäftsplakate so gut gemacht, daß sie sich dem Gedächtnis Ihrer Kunden einprägen? Die Ausführung künstlerisch-individueller Druckarbeiten unter besonderer Berücksichtigung aller Wünsche des Bestellers, übernommen stets die Buch- und Kundstucker der Hallischen Nachrichten.

SH
altes Eisen zu billiger
Schmiedeeisen 30, Maschineneisen 60
Händler, welche fuhrerfähige Liefern, erhalten von 20 Senner ab fast Hüttenpreise.

Albert Hartick Nachf.
Inh. Richard Ziomer, Altor Markt 2. (1908)

Waffen
Sachsen-Weiler-Flakoblen
Beste Qualität!

Buchmann & Co.
Hochglanz feuerverzinnte
Eimer
nur 22 Mark.

Unterricht
Neuere Methoden
fremder Sprachen.
Analtische Bausteine
Zerbst.
100000 Mk.
15000 Mk.
35000 Mk.Privat-Unterricht
Einzel-Unterricht
Wang-Unterricht

Prüfen Sie Ihr Reklamematerial!
Entspricht dieses allen Anforderungen der neuzeitlichen Reklame? Sind Ihre Geschäftsplakate so gut gemacht, daß sie sich dem Gedächtnis Ihrer Kunden einprägen? Die Ausführung künstlerisch-individueller Druckarbeiten unter besonderer Berücksichtigung aller Wünsche des Bestellers, übernommen stets die Buch- und Kundstucker der Hallischen Nachrichten.

SH
altes Eisen zu billiger
Schmiedeeisen 30, Maschineneisen 60
Händler, welche fuhrerfähige Liefern, erhalten von 20 Senner ab fast Hüttenpreise.

Albert Hartick Nachf.
Inh. Richard Ziomer, Altor Markt 2. (1908)

Waffen
Sachsen-Weiler-Flakoblen
Beste Qualität!

Buchmann & Co.
Hochglanz feuerverzinnte
Eimer
nur 22 Mark.

Unterricht
Neuere Methoden
fremder Sprachen.
Analtische Bausteine
Zerbst.
100000 Mk.
15000 Mk.
35000 Mk.Privat-Unterricht
Einzel-Unterricht
Wang-Unterricht

Prüfen Sie Ihr Reklamematerial!
Entspricht dieses allen Anforderungen der neuzeitlichen Reklame? Sind Ihre Geschäftsplakate so gut gemacht, daß sie sich dem Gedächtnis Ihrer Kunden einprägen? Die Ausführung künstlerisch-individueller Druckarbeiten unter besonderer Berücksichtigung aller Wünsche des Bestellers, übernommen stets die Buch- und Kundstucker der Hallischen Nachrichten.

SH
altes Eisen zu billiger
Schmiedeeisen 30, Maschineneisen 60
Händler, welche fuhrerfähige Liefern, erhalten von 20 Senner ab fast Hüttenpreise.

Albert Hartick Nachf.
Inh. Richard Ziomer, Altor Markt 2. (1908)

Waffen
Sachsen-Weiler-Flakoblen
Beste Qualität!

Buchmann & Co.
Hochglanz feuerverzinnte
Eimer
nur 22 Mark.

Unterricht
Neuere Methoden
fremder Sprachen.
Analtische Bausteine
Zerbst.
100000 Mk.
15000 Mk.
35000 Mk.Privat-Unterricht
Einzel-Unterricht
Wang-Unterricht

Prüfen Sie Ihr Reklamematerial!
Entspricht dieses allen Anforderungen der neuzeitlichen Reklame? Sind Ihre Geschäftsplakate so gut gemacht, daß sie sich dem Gedächtnis Ihrer Kunden einprägen? Die Ausführung künstlerisch-individueller Druckarbeiten unter besonderer Berücksichtigung aller Wünsche des Bestellers, übernommen stets die Buch- und Kundstucker der Hallischen Nachrichten.

SH
altes Eisen zu billiger
Schmiedeeisen 30, Maschineneisen 60
Händler, welche fuhrerfähige Liefern, erhalten von 20 Senner ab fast Hüttenpreise.

Albert Hartick Nachf.
Inh. Richard Ziomer, Altor Markt 2. (1908)

Waffen
Sachsen-Weiler-Flakoblen
Beste Qualität!

Buchmann & Co.
Hochglanz feuerverzinnte
Eimer
nur 22 Mark.

Unterricht
Neuere Methoden
fremder Sprachen.
Analtische Bausteine
Zerbst.
100000 Mk.
15000 Mk.
35000 Mk.Privat-Unterricht
Einzel-Unterricht
Wang-Unterricht

Prüfen Sie Ihr Reklamematerial!
Entspricht dieses allen Anforderungen der neuzeitlichen Reklame? Sind Ihre Geschäftsplakate so gut gemacht, daß sie sich dem Gedächtnis Ihrer Kunden einprägen? Die Ausführung künstlerisch-individueller Druckarbeiten unter besonderer Berücksichtigung aller Wünsche des Bestellers, übernommen stets die Buch- und Kundstucker der Hallischen Nachrichten.

SH
altes Eisen zu billiger
Schmiedeeisen 30, Maschineneisen 60
Händler, welche fuhrerfähige Liefern, erhalten von 20 Senner ab fast Hüttenpreise.

Albert Hartick Nachf.
Inh. Richard Ziomer, Altor Markt 2. (1908)

Waffen
Sachsen-Weiler-Flakoblen
Beste Qualität!

Buchmann & Co.
Hochglanz feuerverzinnte
Eimer
nur 22 Mark.